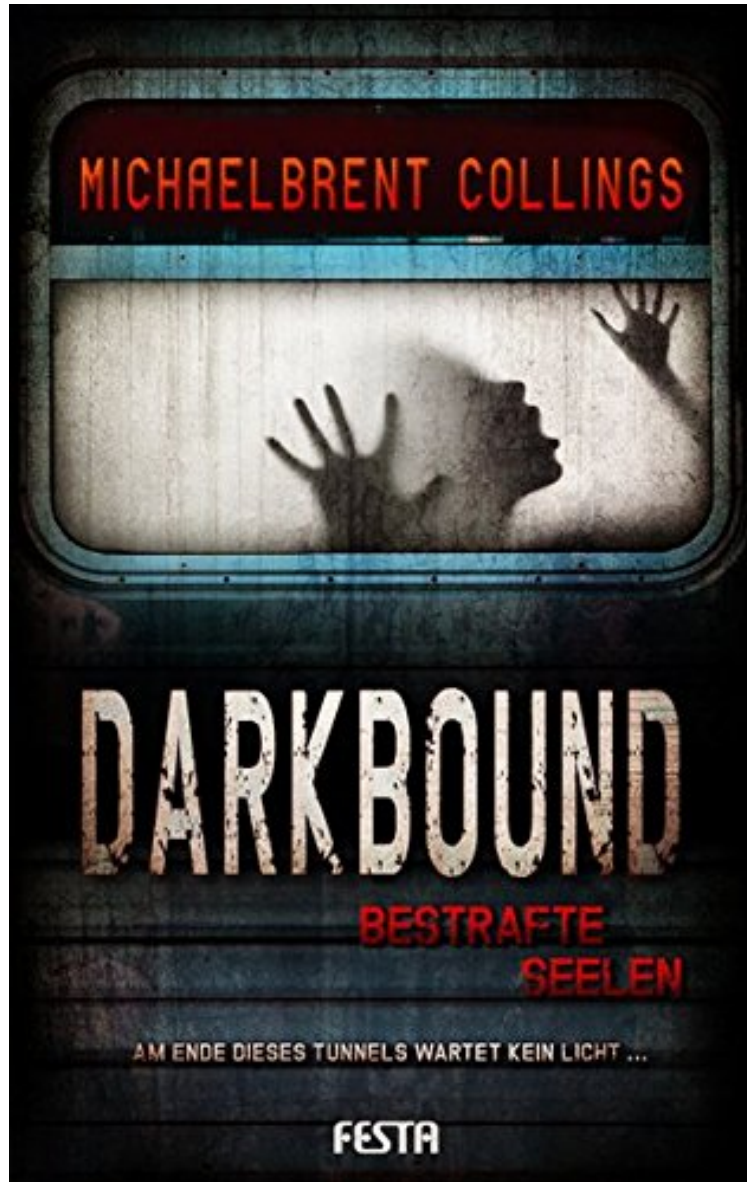


[Read download] Darkbound - Bestrafte Seelen

## Darkbound - Bestrafte Seelen

Von Michaelbrent Collings

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #747491 in BcherVerffentlicht am: 2014-08-26Einband:  
Taschenbuch288 Seiten | File size: 48.Mb

**Von Michaelbrent Collings : Darkbound - Bestrafte Seelen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Darkbound - Bestrafte Seelen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein echter geheimtippVon manuel stcklwow!! ich hatte wirklich vorher nix erwartet. kenne weder den autor noch hab ich von dem buch was geht vorher. gut das ich ein horror tb abo habe, sonst wre mir so eine perle des horrorgenres

entgangen. sehr intelligenter storverlauf mit vielen "aha" momenten. der spannungsbogen ist sehr sehr hoch. die gste des zuges steigen ein und schon geht es rund. die einzelnen charaktere werden sehr gut beleuchtet und kommen alle sehr authentisch rber. die story wird aus der ich perspektive erzht was mir ausgesprochen gut gefiel und der schluss ist auch wirklich super. der gewaltgrad ist zwar hoch aber jetzt nicht bermssig ekelig. im gegenteil ich hab mich mehr gegruselt wie geekelt. ich kann nur jedem der auf gute horrorbcher steht, empfehlen dem buch eine chance zu geben. von mir 8,5 von 10 punkten.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fr deine Snden sollst du ben. Von TheFallingAliceAllein das Setting Ist in dem Leser schon ein beklemmendes Gefhl aus. Zumindest unter denen, die frhmorgendlich oder spt abends an einem U-Bahnsteig stehen und die das Gefhl beschleicht, hinter jeder Ecke lauert das Bse und die vereinzelt Menschen, die mit einem warten, warten nur auf die passende Gelegenheit, dir den Garaus zu machen. Auch die Protagonisten dieses Buches finden sich an einem solchen Bahnsteig wieder und werden durch klemmende U-Bahntren gezwungen, in den selben Waggon zu steigen. Und hier wird das Ganze erst recht beklemmend. Die Lichter erlschen und vllige Dunkelheit umgibt sie. Niemand traut dem anderen und was dann passiert und die Gruppe von einem Waggon zum nchsten treibt ist grausam, brutal und ziemlich bengstigend. Das Buch folgt einem klaren Konzept. Der Autor wirft zu Beginn sechs Protagonisten ins Rennen und je Abschnitt reduziert sich die Gruppe um einen Teilnehmer. Doch allzu viel Mitleid braucht man mit den Menschen in diesem Zug nicht zu haben, denn je nher man die Figuren kennen lernt, umso mehr bekommt man das Gefhl, dass sie durchaus verdient haben, was ihnen dort passiert. Oder ist man einfach froh, nicht mit ihnen in diesem verdammten Zug zu sitzen? Beklemmendes Setting, beklemmende Ereignisse und das Gefhl, dass die Gefahr durchaus nicht nur auerhalb des Zuges lauert, sondern das die Protagonisten selbst vielleicht die grere Gefahr fr sich selbst und gegenseitig sind. Michaelbrent Collings war mir bis hierin ein unbekannter Autor, aber durchaus einer, den man im Auge behalten sollte. Denn er nimmt den Leser mit auf eine U-Bahnfahrt, die man so schnell nicht vergisst. Und am Ende bleibt der schale Nachgeschmack der eigenen Gedanken, denn: Wer auf dieser 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klasse! Von BlaineJim wartet an der U-Bahn-Station. Am Bahnsteig sind weitere Menschen, und sie scheinen alle die selbe Bahn nehmen zu wollen: Freddy, der Perverse, Karen, die mysterise elegante Frau, Xavier, der ein Gangster zu sein scheint, Olik, ein Georgier, Adolfa, eine ltere Dame anscheinend aus Mittelamerika, und eben Jim. Doch als der Zug hlt steigt niemand aus, und das ist verwunderlich, denn normalerweise steigt immer jemand an dieser Haltestelle aus. Und die sechs Fahrgste betreten den Zug. Aber etwas scheint hier nicht zu stimmen, denn eigentlich htte der Zug schon wieder anhalten mssen. Auerdem ist es dunkel und die typische Beleuchtung der New Yorker U-Bahn-Tunnel fehlt. Eine Mglichkeit in den vorderen Wagon zu kommen, haben sie nicht, denn die Tr ist verschlossen. Jim glaubte noch Tote darin zu erblicken, doch nun herrscht dort nur Schwrze. Auch die Schsse aus Olik's Pistole beschdigen die Scheibe nicht. Sie sind im letzten Wagon gefangen. Und dann beginnen Freddy's Finger zu zucken, werden verdreht und verschwindet schlussendlich. Und Freddy schreit. Doch er wird nicht der einzige sein, der schreien wird, denn erst als sich Freddy nach und nach aufgelst hat, knnen sie den nchsten Anhnger betreten. Und es sind anscheinend nur 6 lebendige Fahrgste, die hier mitfahren. Denn alles andere scheinen Tote und Ghoule zu sein... Wertung: Hier darf man mal wieder nicht zu viel im Inhalt verraten, denn mit seinen 283 Seiten ist das Buch gar nicht so lang, und es kann schnell passieren, dass ein Stck Ende herausrutscht. Sprachlich ist das Buch zwar kein Hochgenuss aber durchweg so geschrieben, dass es leicht von der Hand zu lesen ist. Was ein wenig fehlt ist die Spannung. Diese ist zwar da, aber der typische Spannungsbogen bis zum Ende fehlt ein wenig. Die einzige Frage, die sich whrend des Lesens stndig wiederholte, ist einfach die, wo das Ganze hinfhren soll? (Jim fragt ja selbst mehrmals, was das alles soll.) Das ist sozusagen das einzige Manko des Buches. Sonst ist die Geschichte exzellent erdacht und gerade das Ende ist hier absolut wunderbar gelungen. Man darf dabei auch nicht vergessen, dass Michaelbrent Collings noch nicht so sehr lange im Geschft ist, und diesen Roman ja anfangs zumindest "selbst verlegt" hat. Umso erstaunlicher ist das, was dabei herausgesprungen ist. Es hat sich auf jeden Fall gelohnt diesen Roman zu lesen und es ist herrlich erfrischend unter den alteingesessenen Autoren mal einen anderen dabei zu haben. Es gibt ja auch weitere Romane von ihm und es wrde mich freuen, wenn das ein oder andere Werk noch auf deutsch erscheinen wrde. Hier gibt es insgesamt 08/10 Punkten.

Kurzbeschreibung Am Ende dieses Tunnels wartet kein Licht ... Das U-Bahn-Netz in New York umfasst 1055 Kilometer, 468 Haltestellen und 31.000 Drehkreuze. Jedes Jahr werden 1,64 Milliarden Fahrgste befrdert. Sechs von ihnen werden diesen Trip niemals vergessen, denn dieser Zug ist anders als alle anderen Bitte einsteigen! Hellnotes: Bei Spannung, Leidenschaft und Tempo kann Collings mit dem Horrormeister Stephen King locker mithalten. Sei gewarnt: Manchmal sind die grten Lgen diejenigen, die wir uns selbst erzhlen. The Horror : Nachdem du dieses Buch gelesen hast, wirst du es dir zweimal berlegen, in eine U-Bahn einzusteigen.